

02-17-200-HG

1A KRAFTFLEX 5000 S2

ANWENDUNGSBEREICH:

1A KRAFTFLEX 5000 S2 eignet sich speziell für die Verlegung von Groß- und Megaformaten. Aufgrund seiner extremen Verformbarkeit ist eine sichere Verlegung mit 1A KRAFTFLEX 5000 S2 kein Problem. Darüber hinaus können Fliesen und Platten auf jungen Zementestrichen ab einer Restfeuchte von $\leq 4,0$ CM-% im Fliesenformat bis 1,20 m x 1,20 m sicher verlegt werden. Junge Zementestriche, gemäß DIN 18560, eignen sich dabei vom 3. bis 10. Tag nach Fertigstellung der Estricharbeiten. 1A KRAFTFLEX 5000 S2 eignet sich für beheizte und unbeheizte Untergründe, sowie für Wand- und Bodenfliesen im Innenbereich.

EIGENSCHAFTEN:

- Speziell für Groß- & Megaformate entwickelt
- Zuverlässige Trocknung
- Bereits nach ca. 6 Stunden begehb- & verfugbar
- Geeignet für junge Zementestriche
- Hochflexibel
- Sehr geschmeidig zu verarbeiten
- Mineralischer Fliesenkleber
- Für beheizte und unbeheizte Untergründe
- Für den Innenbereich

UNTERGRÜNDE:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, ausreichend ebenflächig, frei von Rissen und frei von trennenden Substanzen wie Öl, Farbe, Sinterschichten und losen Bestandteilen sein. Verunreinigungen, Sinterschichten und haftungsmindernde Stoffe sind zu entfernen.

Für die Beurteilung der Belegereife ist eine Feuchtemessung mit dem CM-Gerät durchzuführen. Bei der Verlegung mit einer erhöhten Restfeuchte von $< 2,0$ CM-% handelt es sich um eine Sonderkonstruktion. Diese ist schriftlich zu vereinbaren.

Saugende Untergründe mit 1A GRUNDIERUNG oder 1A FERTIGGRUNDIERUNG grundieren. Nicht saugende Untergründe mit 1A HAFTGRUND 1K grundieren.

Weitere geeignete Untergründe sind u.a. Beton, Bodenausgleichsmasse, Zementestriche, Calciumsulfatestriche, Gussasphaltestriche, Magnesiaestriche, fest haftende Fliesenbeläge, zementäre Putze, Kalk-Zementputz, Leichtputz, Gipsputz, Fliesenträgerelemente, Gipsfaserplatten, Zement- & Faserzementplatten, Entkopplungsmatten- & platten und Trockenestriche, sowie fest haftende Fliesenbeläge.

Technische Daten

Farbe	Hellgrau
Klasse	C2 E F S2 nach DIN EN 12004
Verarbeitungstemp.	+5°C bis +25°C
Klebebettdicke	1 – 10 mm
Anmachwasser	5,6 – 6,4 l
Klebeoffene Zeit	Ca. 20 Min.
Verarbeitungszeit	Ca. 90 Minuten
Mischzeit	3 Minuten
Begehb- & verfugbar	Nach ca. 6 Std.
Voll belastbar	Nach ca. 7 Tagen

Verbrauch

6 mm Zahnung	1,9 kg / m ²
8 mm Zahnung	2,5 kg / m ²
10 mm Zahnung	3,2 kg / m ²
Pro m ² und mm Schichtdicke	Ca. 0,9 kg

Zeitangaben gelten bei 20°C und 60% rel. Luftfeuchtigkeit

VERARBEITUNG / ANMISCHEN:

1A KRAFTFLEX 5000 S2 wird mit sauberem Leitungswasser in einem sauberen Behälter mit geeignetem Rührwerk zu einer geschmeidigen homogenen und klumpenfreien Masse angemischt. Für 20 kg Pulver werden 5,6 bis 6,4 l Wasser benötigt. Nicht mehr Material anmischen, als in der Verarbeitungszeit verbraucht werden kann. Bereits angesteiften KRAFTFLEX 5000 S2 nicht durch erneute Wasserzugabe oder Frischmörtel wieder verarbeitungsfähig machen!

Angemischten 1A KRAFTFLEX 5000 S2 auf den Untergrund flächig aufspachteln und je nach Plattenformat mit der geeigneten Zahnung durchkämmen. Belagsmaterialien innerhalb der klebeoffenen Zeit von ca. 20 Minuten verlegen.

Bei Fliesenformaten ab einer Flächengröße von 0,25m² je Fliese und/oder einer Kantenlänge von > 60 cm sollte eine rückseitige Kratzspachtelung erfolgen. Bei der Verlegung auf jungen Zementestrichen muss eine rückseitige Kratzspachtelung erfolgen. Bei Verwendung eines Fliesennivelliersystems muss das Eintreiben des Zugkeils oder das Anziehen des Drehsystems innerhalb der klebeoffenen Zeit erfolgen.

VERFUGEN:

Die Beläge können normalerweise nach ca. 6 Stunden mit einem geeigneten 1A Fugenmörtel verfugt werden.

02-17-200-HG

1A KRAFTFLEX 5000 S2

FUßBODENHEIZUNGEN:

Fußbodenheizungen können nach 7 Tagen in den Regelbetrieb genommen werden. Bei Belägen, die auf jungen Zementestrichen erstellt wurden, muss die Inbetriebnahme einer vorhandenen Fußbodenheizung gemäß des Aufheizprotokolls erfolgen und dokumentiert werden.

LAGERUNG:

Trocken, kühl & frostfrei ca. 12 Monate im original verschlossenen Gebinde.

LIEFERFORM:

Säcke a 20 kg auf Palette mit 48 Sack.

GISCODE: ZP1



HINWEISE:

- Bei der Verlegung von Fliesen- und Natursteinbelägen auf jungen Zementestrichen (< 28 Tage) mit einer erhöhten Restfeuchte von >2,0 CM-% handelt es sich um eine Sonderkonstruktion, welche von den geltenden anerkannten Regeln der Technik und /oder der relevanten DIN-Normen abweicht.
- Bei der Verlegung von Fliesen im Groß- oder Megaformat sind die Verlegeanleitungen und Produktdatenblätter des Fliesenherstellers zu Beachten.
- Räumlichkeiten, Flächen und Bauteile, welche eine Wassereinwirkung nach der DIN 18534, DIN 18531, DIN 18535 erwarten, müssen durch eine 1A Abdichtung im Verbund geschützt werden.
- Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie z.B. Magnesiaestrich vor direkten Kontakt mittels sperrender Grundierung, wie z.B. 1A EPOXYGRUND SCHNELL schützen.

- Das Produkt ist bis zur vollständigen Erhärtung vor Wasser, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und mechanischer Belastung zu schützen
- Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung durch die Grundierungen, 1A GRUNDIERUNG oder 1A FERTIGGRUNDIERUNG geschützt werden. Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen müssen Calciumsulfatestriche durch eine sperrende Grundierung (z.B. 1A EPOXYGRUND SCHNELL) geschützt werden

VORSICHTSMASSNAHMEN:

Von Kindern fernhalten. Das Produkt enthält Zement. Einatmen des Staubes vermeiden. Die Flüssigkeit nicht schlucken. Der Mörtel reagiert alkalisch und längerer Kontakt mit ungeschützten Körperteilen ist zu vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen und Mörtelspritzer sofort abwaschen. Wenn das Material in die Augen gelangt, sofort mit viel klarem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

ZUR BEACHTUNG:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren vorhergegangene für das gleiche Produkt ihre Gültigkeit.



**Noch Fragen?
Wir sind für dich d1A!**